

Universitätsexperte Hochschulbildung



tech technologische
universität

Universitätsexperte Hochschulbildung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/bildung/spezialisierung/spezialisierung-hochschulbildung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 26

06

Qualifizierung

Seite 34

01

Präsentation

In der Hochschulbildung sind die Lehrkräfte mit einer Studentenschaft konfrontiert, die nach Qualitätsentwicklungen in ihren Unterrichtsräumen, innovativen Inhalten und Methoden sucht, die einer strengen Beurteilung unterzogen werden. Darüber hinaus braucht diese Gruppe junger Studenten aber auch eine klare und intensive Motivation und Anreize, um ihre intellektuelle, professionelle und berufliche Entwicklung auf höchstem Niveau zu fördern. Dieser Universitätsexperte in Hochschulbildung wurde geschaffen, um Ihnen die geistigen und praktischen Werkzeuge an die Hand zu geben, die es Ihnen ermöglichen, Ihre Methodik effizient anzupassen und Ihren Unterricht und Ihre Lehrnachbereitung in eine Chance zu verwandeln, an der alle Ihre Studenten wachsen können.



“

Die Dozenten müssen wissen, wie sie ihre Studenten motivieren können, ihre Berufung zu entdecken, und sie zur wissenschaftlichen Forschung ermutigen"

Die Hauptziele des Universitätsexperten in Hochschulbildung sind die Förderung und Stärkung der Kompetenzen und Fähigkeiten von Lehrkräften im universitären Umfeld unter Berücksichtigung der modernsten Instrumente für die Lehre in diesem Bereich. Auf diese Weise ist der Dozent in der Lage, seinen Studenten die nötige Motivation zu vermitteln, ihr Studium fortzusetzen und sich zur wissenschaftlichen Forschung hingezogen zu fühlen.

Dieser Universitätsexperte wird es der Lehrkraft ermöglichen, die grundlegenden Kenntnisse im Bereich des Unterrichts zu überprüfen und zu wissen, wie sie die Studenten in ihrer täglichen Arbeit am besten anleiten und orientieren kann.

Dieses Training zeichnet sich durch seine Ordnung und Aufteilung mit theoretischem Material, angeleiteten praktischen Beispielen in allen Modulen und motivierenden und erklärenden Videos aus. Es ermöglicht eine einfache und klärende Untersuchung der Ausbildung in den universitären Bildungszentren, mit besonderem Augenmerk auf die Motivation zur Forschung.

Auf diese Weise werden den Studenten die wichtigsten Methoden im Bereich der pädagogischen Forschung erläutert, denn es wird davon ausgegangen, dass Universitätsstudenten unabhängig von ihrem Tätigkeitsbereich am meisten an einer Fortbildung in wissenschaftlicher Forschung interessiert sind.

All dies ohne das Wissen um die Fähigkeiten zu vernachlässigen, die die Dozenten sich aneignen müssen, um ihren Studenten eine korrekte Ausbildung bieten zu können, sowie um Diplomarbeiten und wissenschaftliche Forschungsarbeiten angemessen zu leiten, indem sie in jedem Fall die genauesten Innovationswerkzeuge einsetzen.

Dieser **Universitätsexperte in Hochschulbildung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten der Hochschulbildung vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- Aktuelles zur Hochschulbildung
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Hochschulbildung
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Bringen Sie die am meisten geschätzten methodischen Innovationen der internationalen Szene in Ihren Unterricht ein und setzen Sie sich an die Spitze der neuen Bildung"

“

*Ein hochwirksamer
Fortbildungsprozess für Ihre Karriere"*

Das Lehrpersonal besteht aus Fachleuten aus dem Hochschulbereich, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d.h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Schulung in realen Situationen programmiert ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Dozent versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Programms gestellt werden. Dabei wird der Dozent durch ein innovatives interaktives Videosystem unterstützt, das von anerkannten Experten der Hochschulbildung mit umfassender Lehrerfahrung entwickelt wurde.

Die beste Lehrmethodik und die besten Multimedien stehen Ihnen in diesem vollständigen und innovativen Universitätsexperten zur Verfügung.

Ein 100%iger Online-Universitätsexperte, der es Ihnen ermöglicht, Ihre berufliche Tätigkeit mit Ihrem Privatleben zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.



02 Ziele

Der Universitätsexperte in Hochschulbildung zielt darauf ab, die Leistung der Fachleute, die sich der Lehre widmen, mit den neuesten Fortschritten und Verfahren in diesem Bereich zu erleichtern. Am Ende des Kurses wird der Student die Ziele der Fortbildung und Spezialisierung erreicht haben, die es ihm ermöglichen, weitreichende Fortschritte in der Praxis der Hochschullehre zu machen.



ta Analysis Report



“

Dank dieser Fortbildung können Sie sich auf die Hochschulbildung spezialisieren und die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet kennenlernen"



Allgemeine Ziele

- Förderung der Kompetenzen und Fertigkeiten von Hochschullehrern
- Kennenlernen der modernsten Instrumente für die Arbeit als Lehrkraft im Hochschulbereich
- Zu lernen, wie man Studenten motiviert, damit sie Interesse und Motivation haben, ihr Studium fortzusetzen und in die Forschung einzusteigen
- Sich über die Veränderungen im Bildungsbereich auf dem Laufenden halten





Spezifische Ziele

Modul 1. Höhere Bildung

- ♦ Verständnis der Grundsätze und Ziele, die zur Entstehung von Hochschuleinrichtungen weltweit geführt haben
- ♦ Lernen, über die neuen pädagogischen, technologischen und sozialen Bedürfnisse nachzudenken, auf die die Universität reagieren muss

Modul 2. Methodik der Pädagogischen Forschung

- ♦ Wissen, wie man Einstellungen und Fähigkeiten für die wissenschaftliche Forschung als unumgängliche Notwendigkeit entwickelt, um zum Fortschritt und zum Wohl der Gesellschaft beizutragen

Modul 3. Betreuung von Abschlussarbeiten und wissenschaftlichen Forschungsarbeiten, Beratung von Hochschulstudenten

- ♦ Wissen, wie man Studenten mit Interesse an wissenschaftlicher Forschung anleitet und führt
- ♦ Beschaffung der Mittel, um eine nicht nur wirksame, sondern auch angenehme und motivierende Beratungsarbeit leisten zu können
- ♦ Entdeckung der Bedeutung von Motivation und Anleitung für forschungsinteressierte Studenten
- ♦ Erwerb von Begriffen und praktischen Instrumenten, um die Aufgabe der Forschungsberatung mit absoluter Sicherheit zu übernehmen

03

Kursleitung

Zu den Lehrkräften des Programms gehören führende Experten für Hochschulbildung, die ihre Erfahrung in diese Spezialisierung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Konzeption und Vorbereitung beteiligt, die das Programm interdisziplinär vervollständigen.





“

Lassen Sie sich von den führenden Experten auf diesem Gebiet über die neuesten Fortschritte in der Hochschulbildung informieren"

Leitung



Fr. Jiménez Romero, Yolanda

- ◆ Psychopädagogin und Grundschullehrerin mit Spezialisierung auf Englisch
- ◆ Direktion der Programme für Hochschullehre und Pädagogisches Coaching an der TECH Technologischen Universität
- ◆ Co-Direktion der Studiengänge Sprachunterricht im Kleinkind- und Grundschulalter, Sprach- und Literaturunterricht im Sekundar- und Abiturbereich, zweisprachiger Unterricht im Sekundar- und Abiturbereich und zweisprachiger Unterricht im Kleinkind- und Grundschulalter an der TECH Technologischen Universität
- ◆ Co-Direktion und Dozentin des Studiengangs Neurowissenschaften an der TECH Technologischen Universität
- ◆ Co-Direktion der Studiengänge Emotionale Intelligenz und Berufs- und Studienberatung an der TECH Technologischen Universität
- ◆ Dozentin im Studiengang Visuelle Fähigkeiten und akademische Leistung an der TECH Technologischen Universität
- ◆ Dozentin im Programm für Hochbegabte und integrative Bildung
- ◆ Masterstudiengang in Psychopädagogik
- ◆ Masterstudiengang in Neuropsychologie der Hochbegabung
- ◆ Masterstudiengang in Emotionaler Intelligenz
- ◆ Praktikerin in Neurolinguistischer Programmierung



Professoren

Fr. Álvarez Medina, Nazaret (Doktorandin)

- ♦ Hochschulabschluss in Psychopädagogik. Offene Universität von Katalonien
- ♦ Hochschulabschluss in Grundschulpädagogik mit Spezialisierung auf die englische Sprache. Universität Camilo José Cela
- ♦ Offizieller Masterstudiengang im Bereich der pädagogischen Behandlung von Diversität
- ♦ Diplom für den Unterricht von Englisch als Fremdsprache. Universität von La Laguna
- ♦ Hochschulabschluss in Bildungs- und Führungscoaching, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Bildungsberaterin für Lehrer der Sekundarstufe in der Region Madrid
- ♦ Ausbilderin für Prüfungen im öffentlichen Bildungswesen

Hr. Gutiérrez Barroso, César (Doktorand)

- ♦ Doktorand in Geschichte. Nationale Universität für Fernunterricht (UNED).
- ♦ Hochschulabschluss in Geschichte. (Universität von Castilla La Mancha).
- ♦ Masterstudiengang in Multiplen Intelligenzen für die Sekundarstufe (Universität Alcalá de Henares)
- ♦ Masterstudiengang in Museologie. Zentrum für Lerntechniken (Madrid).
- ♦ Lehrkraft für Mittel- und Oberstufe an der Schule Liceo San Pablo von Leganés.
Lehrkraft für die Mittel- und Oberstufe in Geografie und Geschichte

Hr. Manzano García, Laureano

- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie an der U.A.M.
- ♦ Hochschulabschluss in Sonderpädagogik an der ESCUNI
- ♦ Ausbilder von Kandidaten für die Fachrichtungen Sonderpädagogik (Lehrerkorps) und Erziehungsberatung (Sekundarstufe) in Präsenz- und Online-Kursen sowie im Fernunterricht
- ♦ Lehrkraft an der IES Victoria Kent

Hr. Pattier Bocos, Daniel

- ♦ Promotion in Pädagogik. Universität Complutense von Madrid. 2017-heute
- ♦ Hochschulabschluss in Grundschulpädagogik. Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Forschung und Innovation im Bildungswesen UNED
- ♦ Universitätsdozent für Didaktik und Lehrplaninnovation (zweisprachig in Englisch). Universität Complutense von Madrid
- ♦ Verfasser von Hochschulmaterialien und -inhalten. UNIR, Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ FPU-Forscher im Bildungswesen. Universität Complutense von Madrid
- ♦ Finalist für den Preis des besten Lehrers Spaniens

Hr. Romero Monteserín, José María

- ♦ Hochschulabschluss in Lehramt. Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Management von Bildungszentren. Universität Antonio de Nebrija
- ♦ Online-Masterstudiengang für die Ausbildung von Sekundarschullehrern. CEU Cardenal Herrera
- ♦ Online-Ausbilder in Management von Bildungszentren. Stiftung CIESE-Comillas





Dr. Valero Moreno, Juan José

- ♦ Landwirtschaftsingenieur. Technische Hochschule für Landwirtschaft. Universität von Castilla La Mancha. Albacete
- ♦ Masterstudiengang in Management der Risikoprävention am Arbeitsplatz, Exzellenz, Umwelt und Unternehmensverantwortung. ESEA - UCJC, Sevilla
- ♦ Masterstudiengang in Innovation und Forschung im Bildungswesen. Spezialität: Qualität und Gerechtigkeit im Bildungswesen (100 ETCS) UNED. Madrid
- ♦ Masterstudiengang in beruflicher Risikoprävention. UNIR

Hr. Visconti Ibarra, Martin Edgardo

- ♦ Promotion in Erziehungs- und Verhaltenswissenschaften. Universität von Vigo.
- ♦ Hochschulabschluss in Grundschulpädagogik. Fakultät für Erziehungs- und Sportwissenschaften von Pontevedra
- ♦ Masterstudiengang in Lernschwierigkeiten und kognitiven Prozessen. Fakultät für Erziehungs- und Geschichtswissenschaften von Ourense
- ♦ Masterstudiengang in Management und Verwaltung von Bildungszentren. CEU Cardenal Herrera
- ♦ Leitung der zweisprachigen Schule Academia Europea (El Salvador)

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur des Inhalts wurde von den besten Fachleuten im Bereich der Hochschulbildung mit umfassender Erfahrung und anerkanntem Ansehen in der Branche entwickelt, unterstützt durch den Umfang der geprüften, untersuchten und diagnostizierten Fälle und mit umfassenden Kenntnissen der neuen Technologien, die in der Lehre eingesetzt werden.





“

Dieser Universitätsexperte in Hochschulbildung enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt”

Modul 1. Höhere Bildung

- 1.1. Historischer Überblick über die Entwicklung der Universitäten
 - 1.1.1. Die ersten Universitäten
 - 1.1.2. Die Universität von Salamanca
 - 1.1.3. Die Universität in Mexiko und Lateinamerika
 - 1.1.4. Die Europäische Universität
 - 1.1.5. Die nordamerikanische Universität
 - 1.1.6. Kardinal Newman
 - 1.1.7. Der kulturelle und pädagogische Beitrag des Mittelalters
 - 1.1.8. Das Wissen der Klöster: Kathedral- und Klosterschulen
 - 1.1.9. Die Universität des 20. Jahrhunderts
 - 1.1.10. Übernahme des Begriffs "Networking" in der akademischen Welt
- 1.2. Das Konzept der Universität
 - 1.2.1. Was wird an der Universität gemacht?
 - 1.2.2. Wissen
 - 1.2.3. Was wird gelehrt und wie wird es gelehrt?
 - 1.2.4. Forschungs- und Betreuungsdienste
 - 1.2.5. Die entscheidende Rolle der Universität
 - 1.2.6. Die intellektuelle Rolle der Universität
 - 1.2.7. Autonomie der Universitäten
 - 1.2.8. Akademische Freiheit
 - 1.2.9. Die Universitätsgemeinschaft
 - 1.2.10. Die Bewertungsprozesse
- 1.3. Hochschuleinrichtungen weltweit
 - 1.3.1. Globalisierung: Auf dem Weg zu einem Wandel in der Hochschulbildung
 - 1.3.2. Sozialer Wandel und Hochschuleinrichtungen
 - 1.3.3. GUNI-Netzwerke
 - 1.3.4. Europäischer Hochschulraum
 - 1.3.5. Hochschulbildung in Lateinamerika
 - 1.3.6. Afrikanischer Hochschulraum
 - 1.3.7. Hochschulraum in Asien und im Pazifik
 - 1.3.8. Tempus-Projekt



- 1.4. Der Bologna-Plan: Europäischer Hochschulraum (EHEA)
 - 1.4.1. Die Ursprünge des EHEA
 - 1.4.2. Die Erklärung von La Soborna
 - 1.4.3. Das Übereinkommen von Salamanca und der Bologna-Prozess
 - 1.4.4. Materialisierung des Tuning-Projektvorschlags in Europa
 - 1.4.5. Lehrpläne neu definieren
 - 1.4.6. Neues System zur Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen
 - 1.4.7. Der Begriff der Kompetenz
 - 1.4.8. Austausch und Mobilität von Studenten
 - 1.4.9. EHEA im Prozess der Globalisierung der Hochschulbildung
 - 1.4.10. Erfahrungen und Forschung im EHEA
- 1.5. Ibero-Amerikanischer Wissensraum
 - 1.5.1. Ibero-Amerikanische Hochschulkooperation im Bereich der Hochschulbildung
 - 1.5.2. Einführung des Ibero-Amerikanischen Hochschulraums
 - 1.5.3. Erkannte Chancen, Initiativen und Hindernisse
 - 1.5.4. Beteiligte Institutionen und Einrichtungen
 - 1.5.5. Materialisierung des Tuning-Projektvorschlags in Iberoamerika
 - 1.5.6. Ibero-Amerikanische Initiative für soziale Kommunikation und wissenschaftliche Kultur
 - 1.5.7. Programm Wissenschaft und Technologie für Entwicklung (CYTED)
 - 1.5.8. Mobilitätsprogramm Pablo Neruda
 - 1.5.9. Ibero-Amerikanisches Programm für gewerbliches Eigentum und Entwicklungsförderung (IBEPI)
 - 1.5.10. Europäisch-ibero-amerikanische Zusammenarbeit in der Hochschulbildung
- 1.6. Bildungsmodelle in der Hochschulbildung
 - 1.6.1. Das Konzept des Bildungsmodells
 - 1.6.2. Einfluss des Bildungsmodells auf das akademische Modell der Universität
 - 1.6.3. Übereinstimmung des Bildungsmodells mit der Vision und dem Auftrag der Universität
 - 1.6.4. Die pädagogische Grundlage in den Bildungsmodellen
 - 1.6.5. Psycho-pädagogische Theorien, die dem Erziehungsmodell zugrunde liegen
 - 1.6.6. Das Bildungsmodell von Ken Robinson
 - 1.6.7. Das Bildungsmodell von Jhon Taylor Gatto
 - 1.6.8. Auf dem Weg zu einem neuen integralen Modell
 - 1.6.9. Das Modell der kompetenzbasierten Bildung
 - 1.6.10. Das Internet im pädagogischen Paradigma der Hochschulbildung
- 1.7. Organisation der Universität
 - 1.7.1. Struktur der Universität als Organisation
 - 1.7.2. Koordinierung der Arbeit in einer Organisation
 - 1.7.3. Bestandteile einer Organisation
 - 1.7.4. Zusammensetzung des Kerns der Universität
 - 1.7.5. Handlungsfelder der Hochschulorganisation
 - 1.7.6. Die Rolle des Hochschullehrers
 - 1.7.7. Kompetenztraining: der Zweck der Hochschulbildung
 - 1.7.8. Die Weitergabe von Wissen
 - 1.7.9. Organisation, Leitung und Führung von Universitäten
 - 1.7.10. Verwaltung der Universität
- 1.8. Der virtuelle Campus in der Hochschulbildung
 - 1.8.1. E-Learning-Szenarien und -Elemente
 - 1.8.2. E-Learning-Plattformen
 - 1.8.3. B-Learning
 - 1.8.4. Mentoring
 - 1.8.5. Blended Learning
 - 1.8.6. Flipped Classroom
 - 1.8.7. Mastery learning
 - 1.8.8. TPACK-Modell
 - 1.8.9. MOOCs
 - 1.8.10. Mobile learning
- 1.9. Wissenschaftliche Verbreitung und Popularisierung im Internet
 - 1.9.1. Wie wissenschaftliche Informationen im Internet verbreitet werden
 - 1.9.2. Wissenschaftliche Verbreitung im akademischen Bereich
 - 1.9.3. Verbreitung vs. Weitergabe
 - 1.9.4. Sichtbarkeit und Zugänglichkeit der wissenschaftlichen Arbeit
 - 1.9.5. Werkzeuge zur Steigerung der Sichtbarkeit
 - 1.9.6. Freier Zugang
 - 1.9.7. Öffentliches Profil des Forschungspersonals
 - 1.9.8. Allgemeine soziale Netzwerke und ihre Anwendung auf die Verbreitung von Wissenschaft
 - 1.9.9. Wissenschaftliche soziale Netzwerke
 - 1.9.10. Verbreitung über Blogs

- 1.10. Selbstmanagement des akademischen Schreibens
 - 1.10.1. Erkenntnistheoretische und pädagogische Rolle des Schreibens
 - 1.10.2. Akademische und kommunikative Funktion des Schreibens
 - 1.10.3. Kognitiver Ansatz beim Schreiben
 - 1.10.4. Die Technik des Schreibens eines Textes
 - 1.10.5. Aufbau der Argumentation
 - 1.10.6. Mechanismen der Textkohärenz und Kohäsion
 - 1.10.7. Akademische Arbeit
 - 1.10.8. Der Forschungsartikel

Modul 2. Methodik der Pädagogischen Forschung

- 2.1. Grundbegriffe der Forschung: Wissenschaft und die wissenschaftliche Methode
 - 2.1.1. Definition der wissenschaftlichen Methode
 - 2.1.2. Analytische Methode
 - 2.1.3. Synthetische Methode
 - 2.1.4. Induktive Methode
 - 2.1.5. Kartesisches Denken
 - 2.1.6. Die Regeln der kartesischen Methode
 - 2.1.7. Methodischer Zweifel
 - 2.1.8. Das erste kartesische Prinzip
 - 2.1.9. Die Verfahren der Induktion nach J. Mill Stuart
- 2.2. Der allgemeine Forschungsprozess: quantitativer und qualitativer Ansatz
 - 2.2.1. Erkenntnistheoretische Grundvoraussetzungen
 - 2.2.2. Annäherung an die Realität und den Gegenstand der Untersuchung
 - 2.2.3. Subjekt-Objekt-Beziehung
 - 2.2.4. Objektivität
 - 2.2.5. Methodische Verfahren
 - 2.2.6. Integration von Methoden
- 2.3. Forschungsparadigmen und daraus abgeleitete Methoden
 - 2.3.1. Wie entstehen Forschungsideen?
 - 2.3.2. Was soll im Bildungsbereich erforscht werden?
 - 2.3.3. Darstellung des Forschungsproblems
 - 2.3.4. Hintergrund, Rechtfertigung und Forschungsziele
 - 2.3.5. Theoretischer Hintergrund
 - 2.3.6. Hypothesen, Variablen und Definition der operationellen Konzepte
 - 2.3.7. Auswahl des Forschungsdesigns
 - 2.3.8. Stichproben in quantitativen und qualitativen Studien
- 2.4. Prozess und Phasen der quantitativen Forschung
 - 2.4.1. Phase 1: Konzeptionelle Phase
 - 2.4.2. Phase 2: Planungs- und Entwurfsphase
 - 2.4.3. Phase 3: Empirische Phase
 - 2.4.4. Phase 4: Analytische Phase
 - 2.4.5. Phase 5: Verbreitungsphase
- 2.5. Arten der quantitativen Forschung
 - 2.5.1. Historische Forschung
 - 2.5.2. Korrelationale Forschung
 - 2.5.3. Fallstudie
 - 2.5.4. Ex-post-facto-Forschung zu abgeschlossenen Ereignissen
 - 2.5.5. Quasi-experimentelle Forschung
 - 2.5.6. Experimentelle Forschung
- 2.6. Prozess und Phasen der qualitativen Forschung
 - 2.6.1. Phase 1: Vorbereitungsphase
 - 2.6.2. Phase 2: Feldphase
 - 2.6.3. Phase 3: Analytische Phase
 - 2.6.4. Phase 4: Informationsphase

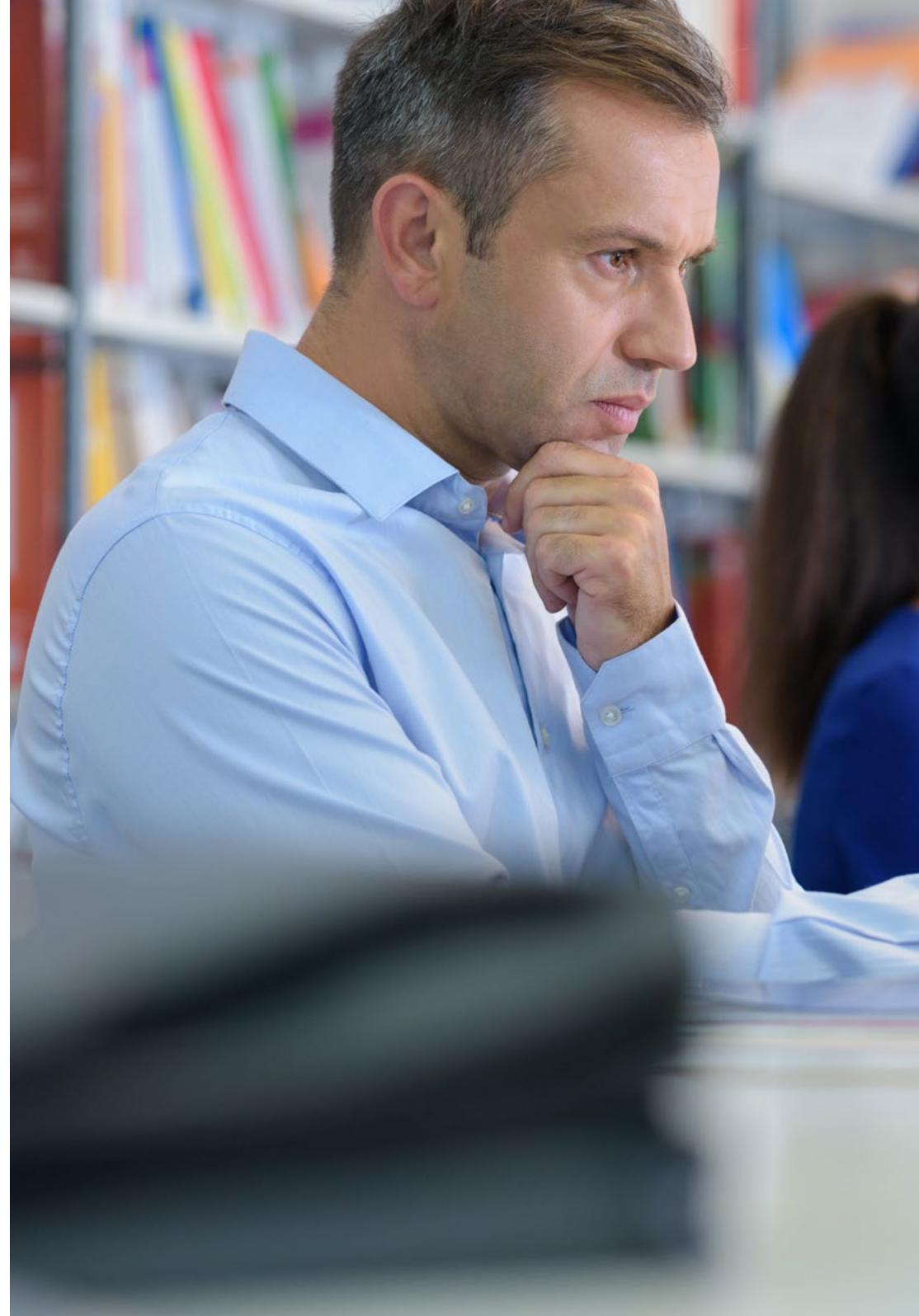
- 2.7. Arten der qualitativen Forschung
 - 2.7.1. Ethnographie
 - 2.7.2. Fundierte Theorie
 - 2.7.3. Phänomenologie
 - 2.7.4. Die biografische Methode und die Lebensgeschichte
 - 2.7.5. Fallstudien
 - 2.7.6. Inhaltliche Analyse
 - 2.7.7. Prüfung des Diskurses
 - 2.7.8. Partizipative Aktionsforschung
- 2.8. Techniken und Instrumente für die quantitative Datenerhebung
 - 2.8.1. Strukturiertes Interview
 - 2.8.2. Der strukturierte Fragebogen
 - 2.8.3. Systematische Beobachtung
 - 2.8.4. Skalen für die Verhaltensweise
 - 2.8.5. Statistik
 - 2.8.6. Sekundäre Informationsquellen
- 2.9. Techniken und Instrumente für die qualitative Datenerhebung
 - 2.9.1. Unstrukturiertes Interview
 - 2.9.2. Eingehende Befragung
 - 2.9.3. Schwerpunktgruppen
 - 2.9.4. Einfache, unregelmäßige, teilnehmende Beobachtung
 - 2.9.5. Lebensgeschichten
 - 2.9.6. Tagebücher
 - 2.9.7. Inhaltliche Analyse
 - 2.9.8. Die ethnografische Methode

- 2.10. Qualitätskontrolle der Daten
 - 2.10.1. Anforderungen an ein Messgerät
 - 2.10.2. Quantitative Datenverarbeitung und -analyse
 - 2.10.3. Validierung der quantitativen Daten
 - 2.10.4. Statistik für die Datenanalyse
 - 2.10.5. Deskriptive Statistik
 - 2.10.6. Inferentielle Statistik
 - 2.10.7. Qualitative Datenverarbeitung und -analyse
 - 2.10.7.1. Reduktion und Kategorisierung
 - 2.10.7.2. Klären, Säubern und Vergleichen
 - 2.10.7.3. Programme für die qualitative Analyse von Textdaten

Modul 3. Betreuung von Abschlussarbeiten und wissenschaftlichen Forschungsarbeiten, Beratung von Hochschulstudenten

- 3.1. Motivation von Hochschulstudenten für die Forschungstätigkeit
 - 3.1.1. Einführung in die Forschungspraxis
 - 3.1.2. Gnoseologie oder Theorie des Wissens
 - 3.1.3. Wissenschaftliche Forschung und ihre Grundlagen
 - 3.1.4. Auf Forschungstätigkeit ausgerichtete Motivation
- 3.2. Die Grundausbildung der Studenten für die Forschungstätigkeit
 - 3.2.1. Einführung in Forschungsmethoden und -techniken
 - 3.2.2. Erstellung von Zitaten und bibliografischen Angaben
 - 3.2.3. Der Einsatz neuer Technologien bei der Suche und Verwaltung von Informationen
 - 3.2.4. Der Forschungsbericht. Struktur, Merkmale und Regeln für das Verfassen
- 3.3. Anforderungen an die Leitung der Forschungsarbeiten
 - 3.3.1. Erste Orientierung in der Forschungspraxis
 - 3.3.2. Aufgaben bei der Betreuung von Dissertationen und Forschungsarbeiten
 - 3.3.3. Einführung in die wissenschaftliche Literatur

- 3.4. Die Annäherung an das Thema und die Untersuchung des theoretischen Rahmens
 - 3.4.1. Das Forschungsthema
 - 3.4.2. Die Forschungsziele
 - 3.4.3. Dokumentarische Quellen und Recherchetechniken
 - 3.4.4. Aufbau und Abgrenzung des Theoretischen Rahmens
- 3.5. Forschungsdesign und Hypothesensystem
 - 3.5.1. Arten von Studien in der Forschung
 - 3.5.2. Forschungsdesigns
 - 3.5.3. Hypothesen: Arten und Merkmale
 - 3.5.4. Variablen in der Forschung
- 3.6. Forschungsmethoden, Techniken und Instrumente
 - 3.6.1. Grundgesamtheit und Stichprobe
 - 3.6.2. Probenahme
 - 3.6.3. Methoden, Techniken und Instrumente
- 3.7. Planung und Überwachung der studentischen Aktivitäten
 - 3.7.1. Entwicklung des Forschungsplans
 - 3.7.2. Das Tätigkeitsdokument
 - 3.7.3. Der Zeitplan der Aktivitäten
 - 3.7.4. Follow-up und Überwachung der Lernenden
- 3.8. Durchführung von wissenschaftlichen Forschungsarbeiten
 - 3.8.1. Förderung der Forschungstätigkeit
 - 3.8.2. Ermutigung und Schaffung von Bereichen, die eine Bereicherung darstellen
 - 3.8.3. Ressourcen und Ausstellungstechniken
- 3.9. Die Leitung von TFM (Final Masterstudiengang's Thesis) und Doktorarbeiten
 - 3.9.1. Die Betreuung von Dissertationen und Habilitationen als pädagogische Praxis
 - 3.9.2. Begleitung und Karriereplanung
 - 3.9.3. Merkmale und Struktur der FMT
 - 3.9.4. Merkmale und Struktur von Dissertationen
- 3.10. Verpflichtung zur Offenlegung von Ergebnissen. Die wahre Wirkung wissenschaftlicher Forschung
 - 3.10.1. Die Instrumentalisierung der Forschungsarbeit
 - 3.10.2. Hin zu einer signifikanten Auswirkung der Forschungstätigkeit
 - 3.10.3. Nebenprodukte der Forschungsarbeit
 - 3.10.4. Verbreitung und Weitergabe von Wissen





“

*Eine komplette Spezialisierung,
die Ihnen das Wissen vermittelt,
das Sie brauchen um sich mit
den Besten zu messen"*

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





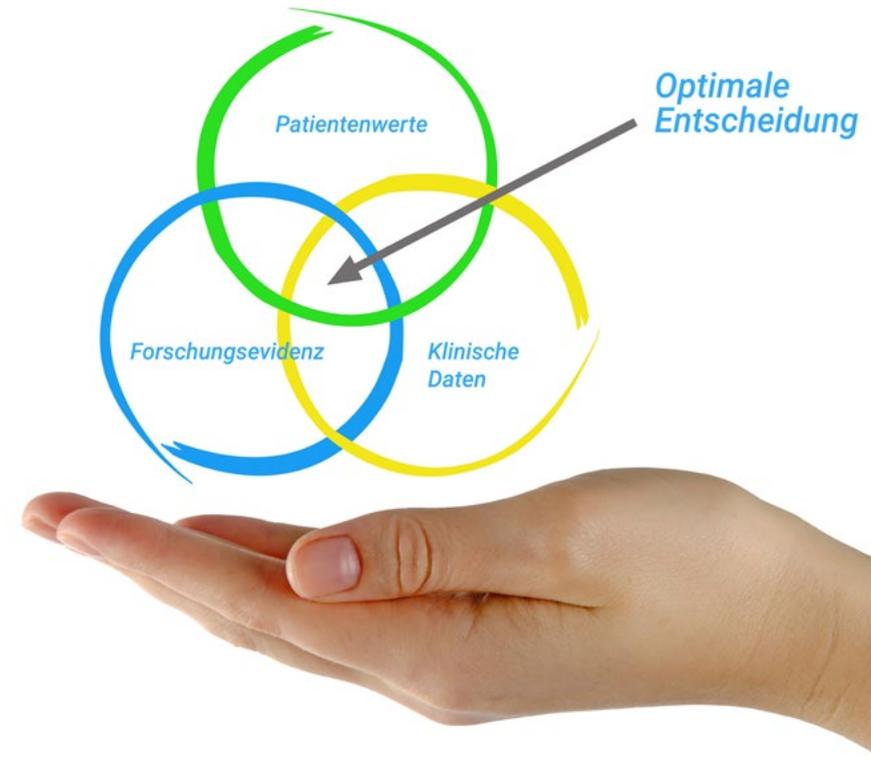
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Education School verwenden wir die Fallmethode

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten Fällen konfrontiert, die auf realen Situationen basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode.

Mit TECH erlebt der Erzieher, Lehrer oder Dozent eine Art des Lernens, die an den Grundfesten der traditionellen Universitäten in aller Welt rüttelt.



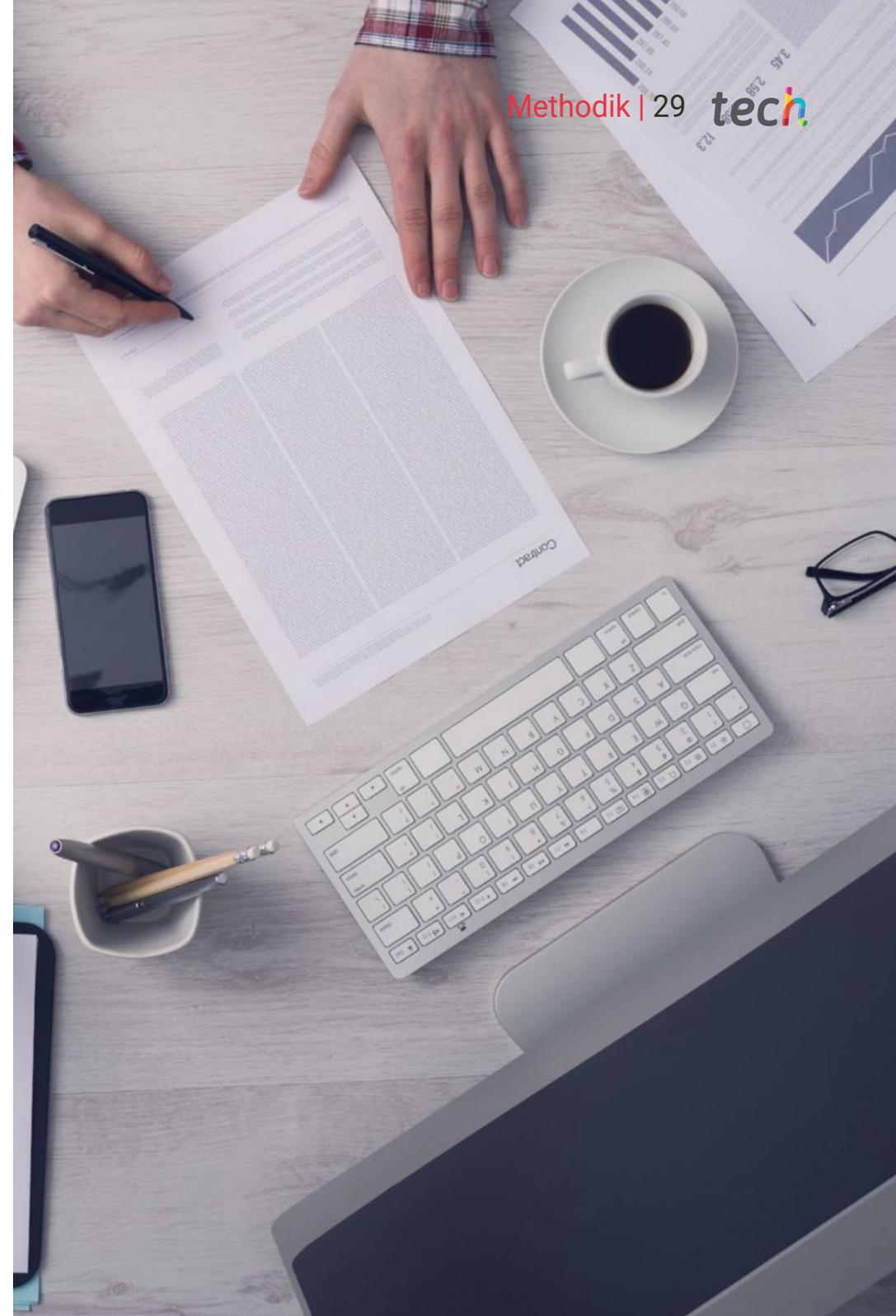
Es handelt sich um eine Technik, die den kritischen Geist entwickelt und den Erzieher darauf vorbereitet, Entscheidungen zu treffen, Argumente zu verteidigen und Meinungen gegenüberzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Lehrer, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Gelernte wird solide in praktische Fähigkeiten umgesetzt, die es dem Pädagogen ermöglichen, das Wissen besser in die tägliche Praxis zu integrieren.
3. Die Aneignung von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen aus dem realen Unterricht erleichtert und effizienter gestaltet.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Lehrer lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 85.000 Pädagogen mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen ausgebildet. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher kombinieren wir jedes dieser Elemente konzentrisch.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachlehrkräften, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Pädagogische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt die innovativsten Techniken mit den neuesten pädagogischen Fortschritten an die Spitze des aktuellen Geschehens im Bildungswesen. All dies in der ersten Person, mit maximaler Strenge, erklärt und detailliert für Ihre Assimilation und Ihr Verständnis. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

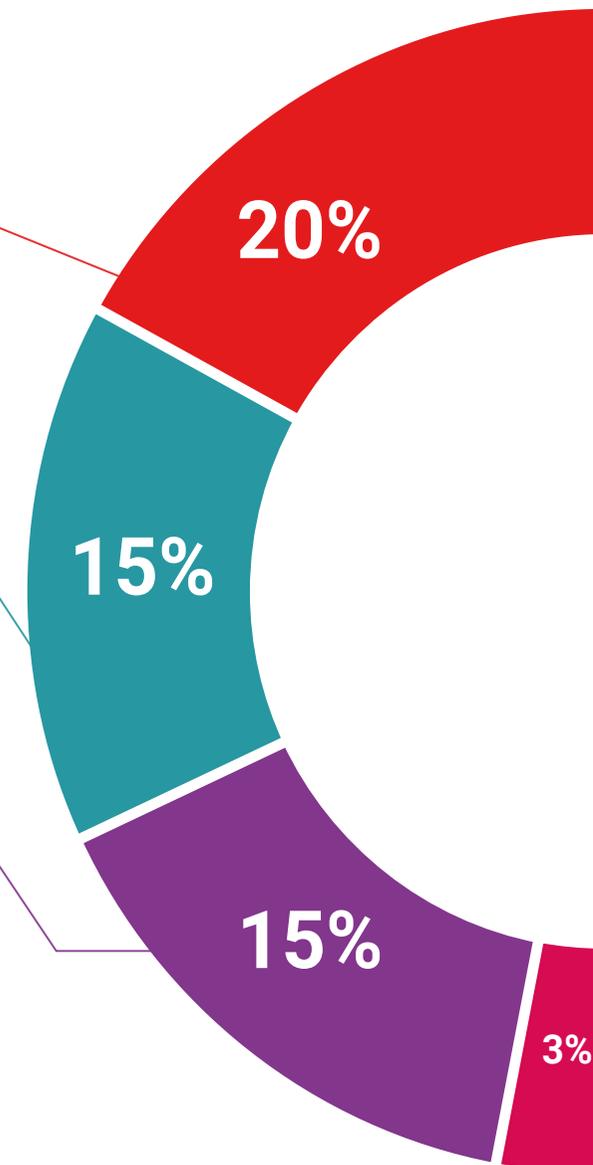
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

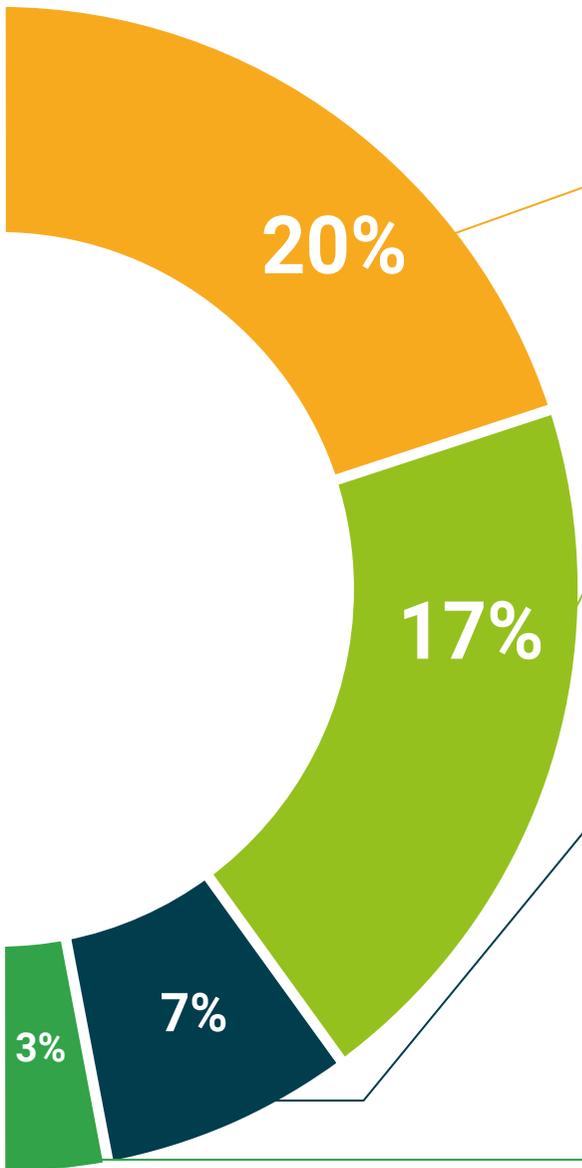
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Hochschulbildung garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Hochschulbildung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die im Universitätsexperten erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Hochschulbildung**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovativen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituten
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Hochschulbildung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Hochschulbildung